

Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Metformin und jodhaltige Röntgenkontrastmittel

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie

Verfügbar in: Deutsch, Englisch, Französisch

Gültig bis: 2020

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung

Die Empfehlungen zur Applikation von Röntgenkontrastmittel bei Patienten mit Metformin der SGED wurden auf der Basis der Kontrastmittel - Empfehlungen der ESUR 9.0 (European Society of Urogenital Radiology) entwickelt.

Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Pfleger/Pflegerinnen, Zahnärzte/Zahnärztinnen

Medizinischer Fachbereich

Allgemeine Innere Medizin, Angiologie, Endokrinologie/Diabetologie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Nuklearmedizin, Praktischer Arzt / Ärztin, Radiologie, Radio-Onkologie / Strahlenth.

Guidelinekategorie

Diagnostik

Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Jugendliche (13-18 Jahre), Erwachsene
Geschlecht: Keine Angabe

Herkunft

Übernommen und angepasst

Geltungsbereich

National, International

Sektor

sektorübergreifend

Originalsprache

Deutsch

Publikationsjahr

2015

Links zu Guidelines

Empfehlung Metformin und jodhaltige Kontrastmittel

<https://www.sgedssed.ch/>

Recommandation metformine et produits de contraste iodés

<https://www.sgedssed.ch/>

Kontakt

Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie
Rütistr. 3a 5400 Baden

Dr. Astrid Czock

czock@sgedssed.ch

<http://www.sgedssed.ch>

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.